



© Foto: Tuchschnid/Alexander Gempeler, Bern

Preisträger Prix Acier 2009

Eine gläserne Welle überdacht den neuen Bahnhofplatz von Bern. Der rund 85 Meter lange und 40 Meter breite Baldachin überspannt die Haltestellen von Tram und Bus sowie einen grossen Teil des öffentlichen Platzes, der als neues Tor zur Altstadt an städtischer Prägnanz gewonnen hat. Unter der eleganten, leichten und transparenten Grossform, bleibt der Blick auf die historischen Fassaden der Stadt erhalten. Mit der Platzgestaltung wurde auch der Verkehr neu geregelt, so dass der Bahnhofplatz von einer chaotischen Verkehrskreuzung zu einer grosszügigen Flaniermeile wurde.

Der Baldachin ruht auf einer Tragstruktur aus 6 Kastenträgern auf insgesamt 12 eingespannten Stahlstützen, in Querrichtung dazu verlaufen die zweifach gekrümmten Sekundärträger, welche die Dachform als Welle definieren. Zwischen diesen Sekundärträgern liegen Tertiärträger, an welchen die Punkthalterungen für insgesamt 528 Glasplatten unterschiedlicher Geometrie angebracht sind. Die Gläser werden von oben gehalten und verbinden sich zu einer hauchdünnen, geschlossenen Membran. Die mehrfache Krümmung der Dachfläche stellte hohe Anforderungen an die Präzision der Ausführung während Produktion, Transport und Montage.

Das Bauwerk überzeugt durch seine zurückhaltend elegante Form und die äusserst filigrane und transparente Konstruktion in einem bedeutenden, historischen Kontext der Bundeshauptstadt. Die präzise und auf das Wesentliche reduzierte Detaillierung des Stahlbaus und seine weiche Gesamtform nehmen Bezug auf die Funktion des Platzes als hochfrequentierter, öffentlicher Ort und als einladende Geste für Ankömmlinge und Stadtbürger. Die Jury wählt das Projekt als Preisträger für den Prix Acier 2009. (Text: Jurytext Prix Acier 2009)



© Tuchschnid/Alexander Gempeler, Bern

Baldachin Bahnhofplatz Bern

Bahnhofplatz Bern
Bern, Schweiz

ARCHITEKTUR

marchwell

Wellmann Architekten AG

BSR Bürgi Schärer Raaflaub

Atelier 5

BAUHERRSCHAFT

**Bauherrengemeinschaft Neuer
Bahnhofplatz Bern**

TRAGWERKSPLANUNG

Ove Arup Facade Engineering

Ernst Basler + Partner AG

WaltGalmarini AG

Dr. Lüchinger + Meyer

FERTIGSTELLUNG

2008

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

30. September 2010



Baldachin Bahnhofplatz Bern

DATENBLATT

Architektur: marchwell, Wellmann Architekten AG, BSR Bürgi Schärer Raaflaub, Atelier 5

Bauherrschaft: Bauherrengemeinschaft Neuer Bahnhofplatz Bern

Tragwerksplanung / Konzept: Ove Arup Facade Engineering

Tragwerksplanung / Vor- u. Bauprojekt, Vordimensionierung: Ernst Basler + Partner AG

Tragwerksplanung / Stahlbau: WaltGalmarini AG

Tragwerksplanung / Glas: Dr. Lüchinger + Meyer

Funktion: Sonderbauten

Fertigstellung: 2008

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Stahlbau: Tuchs Schmid AG, Frauenfeld (CH)

PUBLIKATIONEN

Steeldoc, Verkehr und Transit, Hrsg. Stahlbau Zentrum Schweiz, Stahlbau Zentrum Schweiz, Zürich 2009.

AUSZEICHNUNGEN

Prix Acier 2009, Preisträger

WEITERE TEXTE

Gläserne Welle, Evelyn C. Frisch, Steeldoc, Montag, 11. Januar 2010